



Florian 07



Ausgabe 40 Schwerin, Dezember 2015 Jahrgang 20

Mitteilungsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schlossgarten

www.ff-schlossgarten.de

Nach Redaktionsschluss: Unsere Wehr erhielt neues Löschfahrzeug! Näheres in der Juni-Ausgabe 2016

Feuerwehr zum Anfassen und Mitmachen

(w.g.) Am 27. Juni bot sowohl die Berufs- als auch die Freiwillige Feuerwehr auf dem Schweriner Markt jedem die Gelegenheit, sich beim „Mitmach-Tag“ selbst mal als Feuerwehrmann oder -frau zu testen.

Dies nutzten sehr viele Bewohner der Stadt und auch zahlreiche Familien. So konnte jeder einmal mit Schere und Spreizer an einem PKW arbeiten, natürlich unter Aufsicht erfahrener Kameraden und mit entsprechenden Schutzmaßnahmen! Besonders eifrig waren dabei die Kinder.

Der sachgerechte Umgang mit einem normalen Feuerlöscher konnte erprobt bzw. geübt werden. Auch hatte jeder die Möglichkeit, sich eine Einsatzkleidung samt Atemschutzgerät und weiterem Zubehör anzulegen und damit ein paar Meter auch noch Schläuche zu tragen und auszurollen, eben das tägliche Geschäft der Feuerwehr! So mancher Besucher staunte dabei über das Gewicht der Ausrüstung. Ist schon nicht ohne!

Des Weiteren fanden Vorführungen der Feuerwehr statt, so z.B. eine Brandbekämpfung, das patientengerechte Retten einer Person aus einem verunfallten PKW sowie eine Fettexplosion. Darüber hinaus gab es eine „Modenschau“ mit historischen Feuerwehruniformen bis hin zur neuesten Einsatzschutzkleidung.

Auch unsere Kameraden waren vor Ort und halfen so manchem Besucher in den „Chemiekalienschutzanzug“, kurz CSA genannt (siehe Bild rechts).

Die Kleinen wurden mit einer Hüpfburg, Kinderschminken und anderem von der Jugendfeuerwehr betreut. Die gastronomische Versorgung hatte der Betreuungszug des DRK übernommen.



Besonders bei den Kindern sehr beliebt: Ein Auto kapputtmachen! (Diesmal ohne bestraft zu werden!)

So gab es Erbseneintopf mit Bockwurst und Leckeres vom Grill.

Fazit: Insgesamt eine gelungene Veranstaltung und die Schweriner konnten überzeugt werden, dass sie sich auf „Ihre“ Feuerwehr stets verlassen können!

Und spätestens jetzt wissen die Besucher, dass es neben der Berufsfeuerwehr auch 5 Freiwillige Ortsfeuerwehren in Schwerin gibt!

Vielleicht gibt es eine Wiederholung.



Passt fast jedem!

Aus dem Inhalt:

Seite 2:

- Aus dem Einsatzgeschehen

Seite 3:

- „Just married“
- Weihnachtstipps
- Vorgestellt: Franziska Blum

Seite 4:

- Die Jugendfeuerwehr berichtet

+++Nachrichten+++Nach

(w.g.) Unser Kamerad Klaus Telge wurde anlässlich des „Weltblutspendetages“ am 14.06. gemeinsam mit 64 weiteren Blutspendern aus der gesamten Bundesrepublik in Berlin geehrt.



Insgesamt hat er bisher 62,5 Liter Blut gespendet, kostenlos! „Sonst wäre es ja auch keine Spende. Da es mir gut geht, will ich alles in meiner Macht stehende tun, um Anderen zu helfen. Man muss stets an die Gemeinschaft denken“, so Telge.

Die Übergabe der Ehrennadel nahmen der Präsident des DRK, Dr. Rudolf Seiters und die DRK-Vize-Präsidentin Freifrau Schenck zu Schweinsberg sowie die Rotkreuz-Botschafterin Carmen Nebel vor.

Aus dem Einsatzgeschehen

(auszugsweiser Stand per 27.10.2015)



Baggerunfall am 30.06.15

(w.g.) Der 25.06. hatte es in sich: Die erste Alarmierung erfolgte um 04:16 Uhr. In der Max-Planck-Str. brannten Paletten. Bereits wenige Minuten später, um 04:32 Uhr waren die Kameraden in der Ziolkowskistr. beim Löschen eines Müllcontainers und um 04:42 Uhr bei einem weiteren Containerbrand, ebenfalls in der Ziolkowskistr. im Einsatz.

Am 30.06. wurden wir um 14:33 Uhr mit einem Löschfahrzeug und dem Abrollbehälter Gefahrgut in die Wittenburger Str. nachalarmiert. Hier war ein Bagger bei Bauarbeiten umgekippt und ausgelaufene Flüssigkeiten mussten aufgenommen werden. (s. Bild)

Der 04.07. hatte es erneut in sich. Der erste Einsatz erfolgte um 18:23 Uhr. Am Slüter Ufer hatte eine BMA ausgelöst. Um 20:05 Uhr und um 21:42 Uhr folgten Einsätze wegen ausgelöster Rauchmelder in der Str. Zum Schulacker und in der Lindenstr. Um 22:28 Uhr fuhren die Kameraden in die Goethestr. Hier war wegen des Sturmes ein Baum auf die Straßenbahnoberleitung gestürzt. Doch damit nicht genug: Es folgten bis zum 07.07. gegen 20:30 Uhr insgesamt 7 weitere sturmbedingte Einsätze im gesamten Stadtgebiet.

Der 74. Einsatz in diesem Jahr kam am 17.07. um 18:51 Uhr. In der Anne-Frank-Str. war es zu einem Küchenbrand gekommen.

Am 24.07. um 09:36 Uhr wurden wir in die Werkstr. gerufen. Hier hatte eine BMA ausgelöst. Der Grund waren Bauarbeiten. Doch das war nicht alles. Es folgten bis 21:20 Uhr weitere 3 Alarmierungen, darunter brennende Heuballen am Reppin.

Am 03.08. wurden wir um 19:25 Uhr

als Stadtschutz in das Gerätehaus alarmiert. Die Berufsfeuerwehr war in einem längeren Einsatz gebunden. Ende der Bereitschaft war gegen 24:00 Uhr. Am 09.08. wurde die Wehr um 14:25 Uhr zur Unterstützung der Berufsfeuerwehr nach Stern-Buchholz alarmiert. Hier brannte auf dem ehem. Bundeswehrgelände das Dach der alten, leer-



Brand Stern-Buchholz

stehenden Schwimmhalle. Am 23.08. wurde unsere Wehr zur Unterstützung der Berufsfeuerwehr um 10:36 Uhr in den Conrader Weg alarmiert. Es brannte eine Gartenlaube. Im Einsatz waren dabei unser Tanklöschfahrzeug und ein weiteres Löschfahrzeug.

„Brand“ im Freibad

(w.g.) Am 1. August feierte die DRK-Wasserwacht ihr Sommerfest in Kalkwerder. Dazu waren zahlreiche Gäste erschienen – kein Wunder bei den Temperaturen! Alles verlief normal. Doch gegen 14 Uhr sahen Mitarbeiter Rauch aus der Küche dringen. Außerdem wurde eine Person in der Küche vermutet. Die Freiwillige Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten rückte zügig mit einem Löschfahrzeug an. Das „Tatü Tata“ zog natürlich die Zuschauer an den Ort des Geschehens.

Unter den Augen der vielen Gäste begann der Löschangriff und die Person konnte ins Freie gebracht und somit gerettet werden. Seitens der Zuschauer wurde all dies mit viel Beifall belohnt.

Dieses kam kurz darauf, um 12:55 Uhr, zu einem weiteren Einsatz. Ein Bewohner eines Hauses in der Komarowstr. hatte Rauchgeruch wahrgenommen. Es war aber eine falsche Wahrnehmung.

Großeinsatz am 23.10. ab 22:19 Uhr bei einem Wohnungsbrand in der Keplerstr. Wir waren mit 2 Löschfahrzeugen gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr und der FF Wüstmark im Einsatz. Es gab leider einen Toten und 5 verletzte Personen.



Brand Goethestr.

Ein erneuter Großbrand rief auch unsere Wehr am 26.10. um 02:47 Uhr in die Goethestr. Hier brannte eine Motorradwerkstatt. Im Einsatz waren die Berufsfeuerwehr, die FF Mitte und unsere Wehr. Wir waren mit 4 Fahrzeugen und 20 Kam. vor Ort. Das gesamte Gebäude, Werkstatt und die darüber befindliche Wohnung, wurden ein Opfer der Flammen.

Einsatzende war für uns gegen 05:30 Uhr. Weiter ging es am gleichen Tag gegen 17:30 Uhr zu einem Kellerbrand, erneut in der Keplerstr. Hier hatten Unbekannte eine Matratze angezündet.

Dies war der 105. Einsatz für uns.

Warum? Es war natürlich eine Übung und nicht nur die DRK-Wasserwacht sondern auch die Freiwillige Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten haben an diesem Tag mit ihrem Können überzeugt.

Vielleicht haben einige Besucher nun Interesse an den freiwilligen Diensten gewonnen. Schön wäre es ja!



Übung gemeistert

„Just married“, Herzlichen Glückwunsch dazu!

(w.g.) Amor hat wieder einmal seine Pfeile verschossen! Getroffen wurde am 18. Juli unsere Kameradin Kathrin.



Hier mussten sie sich erst mal durchschneiden!



Schnell noch ein Erinnerungsfoto

Kameradschaft wird bei uns GROßGESCHRIEBEN, besonders bei solchen Anlässen!

Wie schon so oft hatten sich die Kameradinnen und Kameraden der Wehr aus diesem Grund auch wieder etwas Besonderes einfallen lassen.

Auch einige Angehörige unserer Ju-

gendfeuerwehr waren aktiv mit dabei, schließlich war sie einige Jahre stellvertretende Jugendwartin.

Sie selbst ist auch aus unserer Jugendabteilung hervorgegangen und nun auch schon viele Jahre in der Einsatzabteilung der Schlossgartenwehr aktives Mitglied. Es gab aber noch mehr Überraschungen, jedoch wussten beide zu diesem Zeitpunkt davon noch nichts!

Die Angehörigen der Wehr wünschen der neuen Familie für die gemeinsame Zukunft Alles Gute!

Mögen alle ihre Wünsche in Erfüllung gehen, die FF Schlossgarten drückt die Daumen!

Und für den Nachwuchs in der Jugendabteilung ist ja auch schon gesorgt!

„Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit“

(w.g.) Wie fröhlich diese aber wird, hängt ganz von Ihnen ab! Auch wenn die Vorbereitungen noch so stressig sein mögen, Sie sollten stets den Brandschutz beachten. Überprüfen Sie vor dem Einsatz die Baumbeleuchtung, checken Sie die Verbindungskabel nach evtl. Bruchstellen oder Beschädigungen. Somit kann einem Kurzschluss und einem meist damit verbundenem Kabelbrand vorgebeugt werden. Beim Neukauf sollten Sie unbedingt auf Prüfzeichen (CE, VdE oder GS) achten. Auch sollten Sie ihre Adventskerzen aus Wachs immer im Auge haben, halten Sie einen Sicherheitsabstand zu Gardinen oder anderen, leichtbrennbaren Materialien ein! Bedenken Sie, dass sich Gardinen beim öffnen der

Fenster bewegen! Nutzen Sie feuerfeste Unterlagen. Sollten Sie aus Traditionsgründen Wachskerzen am Baum verwenden, zünden Sie diese stets von hinten oben nach vorn unten an!

Noch ein pädagogischer Tipp: Verboten Sie ihren Sprösslingen nicht das Anzünden der Adventskerzen; lassen Sie dies unter ihrer Aufsicht eigenständig geschehen! Wir alle wissen ja, was verboten ist, reizt besonders! Wenn Sie diese Hinweise beachten, können auch wir uns auf eine „Fröhliche Weihnachtszeit“ freuen!

Wir wünschen Ihnen allen ein Frohes Weihnachtsfest und einen Guten Start in das Neue Jahr!
Ihre FF Schwerin-Schlossgarten



Auch er muss sich fit machen für die kommenden Tage!

Vorgestellt: Mitglieder unserer Wehr

Franziska Blum

Feuerwehrfrau, Alter: 20 Jahre

Funktion in der Wehr: Einsatzkraft

Es gibt gerade Wege wie man zur Feuerwehr kommt, aber es gibt auch Umwege wie man sie erreicht. Genauso war das bei unserer Kameradin Franziska Blum. Ihren Abschluss der Mittleren Reife absolvierte Franziska an der „IGS Berthold Brecht“. Sie wollte immer in die Jugendfeuerwehr, ist aber erst mit 16 Jahren in diese eingetreten.



Hier fasste sie schnell Fuß und ist mit 18 Jahren in die aktive Einsatzabteilung übernommen worden. Mit viel Engagement und Ehrgeiz erfüllt „Franzi“ ihre Aufgaben in der Wehr und hat auch schon einige Lehrgänge absolviert. Ihr Wunsch, anderen zu helfen, war auch der Grund für ihre derzeitige Ausbildung zur Sozialassistentin und sie wird im nächsten Jahr die Weiterbildung zur Heilerziehungspflegerin in Angriff nehmen. Wir wünschen ihr dabei die besten Erfolge.

Unsere Jugendfeuerwehr berichtet Erlebnisreiche Tage im Sommercamp am Werbellinsee



*Besuch des Schiffshebewerkes
Niederfinow*

(c.l.) Die Sommerferien waren für die Jugendfeuerwehr Schlossgarten sehr erlebnisreich und vielseitig.

Die diesjährige Sommerfahrt ging für die Jugendfeuerwehr Schlossgarten zur EJB Werbellinsee. Wir verbrachten dort, gemeinsam mit ein paar Aktiven, 7 schöne Tage.

Auch wenn das Wetter nicht ganz auf unserer Seite war, so konnten wir dennoch viel erleben und besichtigen. So ging es gleich am ersten Tag baden um uns von der Anreise zu erholen.

Am Sonntag fuhren wir alle in den Familiengarten Eberwalde. Dort konnten sich alle nach Herzenslust austoben und das ehemalige IGA Gelände erkunden. Abends hatten die Betreu-

er dann eine kleine Überraschung für die Kinder. Wir machten ein Lagerfeuer mit Knüppelteig und Marshmallows. Die nachfolgenden Tage verbrachten wir mit einem Besuch im Schiffshebewerk Niederfinow, besuchten den „Fitolino-Indoorspielplatz“, spielten Minigolf, fuhren Elektroboot und genos-



Es ging auch sportlich zu

Gelebte Kameradschaft

(w.g.) David, genannt „Dave“, war vor 20 Jahren Mitglied unserer Jugendfeuerwehr als ein schwerer Verkehrsunfall sein Leben änderte. Seitdem sitzt er im Rollstuhl.

Aber sein Interesse für die Feuerwehr ist geblieben.

Geblichen ist auch die Verbindung zu unserer Wehr. Mit seinem Betreuer hat er schon oft unsere Feuerwehr besucht und auch Mitglieder der Wehr

besuchen ihn oft im „Haus Timon“, seinem jetzigen Wohnort. So auch im August anlässlich seines nunmehr 37. Geburtstages. Mit einigen kleinen feuerwehrtypischen Geschenken überraschten sie das Geburtstagskind, welches sich sehr darüber gefreut hat. Fakt ist: Er bleibt einer von uns! Hier bewahrheitet sich der Spruch: „Einmal Feuerwehr - immer Feuerwehr“!

sen die freie Zeit mit Volleyballspielen oder machten einfach nichts.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Zwar hieß es für die Kinder früh aufstehen, da unsere Frühstückszeit bereits 7:45 Uhr war, aber so hatten wir genug Zeit um viel zu unternehmen.

Zu guter Letzt noch ein großes Dankeschön an die „TAG Wohnen“ und den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin Schlossgarten, welche die Sommerfahrt finanziell unterstützten, wodurch wir den Teilnahmebeitrag erheblich senken und somit auch Kindern aus finanzschwachen Familien eine Teilnahme ermöglicht werden konnte.

Dies war ein kleiner Auszug aus den Sommerferien der Jugendfeuerwehr Schlossgarten. Es gab aber auch noch weitere Aktivitäten.

So veranstaltete die Jugendfeuerwehr am 22. August einen „Berufsfeuerwehrtag“. Hierbei konnten die Jugendlichen sich einmal wie ein „Profi“ fühlen und erleben, wie ein normaler Dienst in einer 24-Stunden-Schicht bei der Berufsfeuerwehr abläuft.

Für alle Beteiligten war es ein interessantes Wochenende.

Auch am Sommerfest der Schweriner Jugendfeuerwehr im Freibad Kalkwerder nahm unsere Jugendfeuerwehr teil.

Wer also Lust und Interesse für die Jugendfeuerwehr hat kann sich gern Mittwochs ab 17:00 Uhr bei uns im Gerätehaus in der von-Stauffenberg-Str. 29 melden. Wir freuen uns!



Zu Besuch bei David

Impressum: Herausgeber: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schlossgarten e.V., c/o Gerätehaus der FF Schwerin - Schlossgarten, v.-Stauffenberg-Str. 29, 19061 Schwerin, Tel.: (0385) 32 60 181, Erscheinungsweise: 2 x jährlich, Auflage: 3.500 Stück, Redaktionsschluss: 08.11.15
Chefredakteur: Wolfgang Grimm, Textbeiträge: Wolfgang Grimm (w.g.), Christoph Lübcke (c.l.)
Fotos: Grimm (6), Feuerwehr (1), Facebook (1), privat (3), Jugendfeuerwehr (2), Layout: Wolfgang Grimm,

